

2027/2028



Fort- und
Weiterbildung
Freising



ERZDIOZESE
MÜNCHEN
UND FREISING

Management kompakt für kirchliche Organisationen

Praxisnahes Wissen, wirksame Tools und Kompetenzen
für Geisteswissenschaftler:innen mit Leitungsverantwortung



PRAXISNAH



BERUFSBEGLEITEND



MODULAR



KIRCHLICH
KONTEXTUALISIERT



WISSENSCHAFTLICH
FUNDIERT



ÜBERDIOZESANER
AUSTAUSCH

MODUL
05

Immobilien: Strategie und Management

5.-7.4.2028 · Online

Follow-Up: 16.5.2028 · Online



**Räume bewahren.
Potenziale erkennen.
Zukunft verantwortungsvoll
gestalten.**

Lernen Sie, kirchliche Immobilien
nicht nur als Kostenfaktor,
sondern als pastorale, kulturelle
und strategische Ressource zu
verstehen – und tragfähige
Entscheidungen für ihren zukünft-
tigen Umgang vorzubereiten.

MODUL
05

Darum geht es

Kirchliche Gebäude prägen Orte, ermöglichen Liturgie, Gemeinschaft, Bildung und Caritas. Zugleich bringen sie Verantwortung mit sich: für Betrieb, Erhalt, Sanierung, Rechtssicherheit und Finanzierung. In vielen pastoralen Räumen stellt sich deshalb die Frage, welche Gebäude künftig gebraucht, weiterentwickelt, anders genutzt oder auch aufgegeben werden sollen.

Dieses Modul vermittelt die Grundlagen, um Immobilienentscheidungen fundiert und im Zusammenspiel von pastoralen, sozialräumlichen, baulichen, rechtlichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten vorzubereiten. Dabei bleibt der Blick auf den kirchlichen Auftrag ebenso wichtig wie auf Kosten, Ressourcen und realistische Entwicklungsperspektiven.

Das lernen Sie



Kirchliche Immobilien als pastorale Orte, kulturelles Erbe und strategische Ressource einordnen



Bautechnische, baurechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen für Entscheidungen verstehen



Betriebskosten, Sanierungsbedarf, Erhaltungsaufwand und Entwicklungspotenziale bewerten



Betreiberverantwortung, Denkmalpflege, Fördermöglichkeiten und Zuschüsse berücksichtigen



Optionen wie Vermietung, Verpachtung, Kooperation, Umwidmung und alternative Nutzung beurteilen



Gebäudebestände verantwortungsvoll priorisieren und ertragsorientiert weiterentwickeln



Zuständigkeiten, Fachberatung, vorhandene Expertise und notwendige Gremienprozesse sinnvoll einbeziehen

Ihr Nutzen

Sie gewinnen Sicherheit, komplexe Immobilienfragen nicht isoliert, sondern strategisch und nachvollziehbar zu beurteilen. Damit können Sie tragfähige Entscheidungen vorbereiten, Beteiligte gut einbinden und kirchliche Räume zukunftsorientiert weiterentwickeln.



Räume **verantworten**.
Optionen **eröffnen**.
Kirche **vor Ort** gestalten.

Zielgruppe

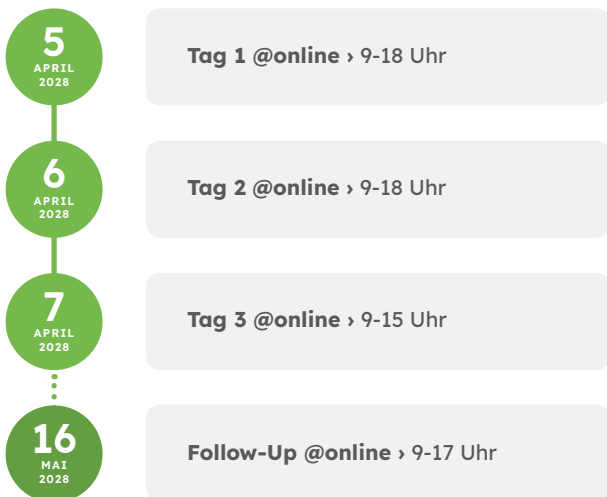
Dieses Modul richtet sich an pastorale Mitarbeitende, Seelsorger:innen, Theolog:innen, Religions- und Sozialpädagog:innen sowie weitere geisteswissenschaftlich qualifizierte Fach- und Führungskräfte.

Es ist besonders geeignet für Mitarbeitende in Diözesen, Ordinariaten, Generalvikariaten, großen pastoralen Räumen, kirchlichen Einrichtungen und Ordensgemeinschaften, die bereits Verantwortung tragen oder sich auf eine Leitungsaufgabe vorbereiten.

Arbeitsweise

Fachliche Impulse, Best-Practice-Beispiele und kollegialer Austausch verbinden sich mit der Arbeit an konkreten Entscheidungs- und Entwicklungsfragen aus Ihrer Praxis. Expert:innen aus unterschiedlichen Fachgebieten bringen zusätzliche Perspektiven auf Umwidmung, alternative Nutzung und strategische Gebäudesteuerung ein.

Arbeitszeiten



Mittagspause: jeweils 60 Minuten

Pausen: am Vormittag und Nachmittag nach Bedarf

Referent

Marinus Kohlhauf, München

Marinus Kohlhauf ist Diplom-Ingenieur und Architekt sowie Diözesanbaumeister und Leiter der Hauptabteilung Bauwesen im Erzbistum München und Freising. Er verfügt über langjährige Erfahrung im Umgang mit Bestandsgebäuden und Denkmalschutz sowie über persönliches Engagement in unterschiedlichen kirchlichen Ehrenämtern.

Praxisbeispiel

aus verschiedenen Kontexten, vorgestellt durch
Expert:innen des jeweiligen Fachgebiets.

Teilnahmegebühr und Anmeldung

Regulärer Betrag	€ 600,-
-------------------------	----------------

Ermäßigter Betrag*	€ 560,-
---------------------------	----------------

*gilt für Teilnehmende der (Erz-)Bistümer: Augsburg, Bamberg, Eichstätt, München und Freising, Regensburg und Würzburg.

Anmeldeschluss: Freitag, 3. März 2028

Anmeldung über www.fwb-freising.de

Ansprechperson

Prof.ⁱⁿ Dr. Simone Rappel

E-Mail: srappel@dombergcampus.de

Zahlungs- und Rücktrittsregelung

Bei einem Rücktritt nach Anmeldeschluss werden 100 % der Teilnahmegebühren in Rechnung gestellt. Bei Abwesenheit auch aus Gründen, die der Teilnehmende nicht zu verantworten hat (Krankheit, Versetzung usw.), wird die entsprechende Teilnahmegebühr fällig.

Fort- und Weiterbildung Freising

Domberg 27 · 85354 Freising

Telefon 08161 88540-0

E-Mail fwb@dombergcampus.de

www.fwb-freising.de



**Fort- und
Weiterbildung
Freising**



**ERZBISCHOF
VON MÜNCHEN
UND FREISING**